



Montag, 27. Oktober 1975

Blatt 2696

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Ein Jahr erfolgreiche Versuche "Tagesmütter" und
(rosa) "Ganztagsschule"

Lokal: Kranzniederlegungen auf dem Zentralfriedhof
(orange) Jugendeislaufaktion zum "Nulltarif"
Eiserne Hochzeit in Favoriten

Kultur: Galerie Alsergrund: Griechische Menschen und
(gelb) Landschaften

Kommunal Wien interessiert sich für neuen Straßenbelag:
international: Er soll Verkehrsfläche eisfrei halten
(rosa)

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

L o k a l :

=====

jugendeislaufaktion zum 'nulltarif'

1 wien, 27.10. (rk) auch in der kommenden wintersaison will die stadt wien junge eislauftalente foedern. in zusammenarbeit mit dem landesjugendreferat wien fuehrt das sportamt der stadt wien (ma 51) die beliebte jugendeislaufaktion in der wiener donauparkhalle durch.

diese aktion wird als ausserschulische und direkte jugendsportfoerderung angeboten. jedem teilnehmer stehen woechentlich 70 uebungsminuten zur verfuegung. einzige einschraenkung: man kann sich nur fuer einen der folgenden kurse anmelden:

- o normalkurs fuer kinder im alter von sechs bis 15 jahren (kurs 1),
- o mutter und kind-kurs fuer vorschulpflichtige kinder und deren muetter (kurs 2),
- o kleinkinderkurs fuer kinder bis zum sechsten lebensjahr (kurs 3),
- o grundschule - perfektionskurs (kurs 4) und
- o eishockey-kurs (kurs 5).

fuer die einzelnen kurse und gruppen stehen fuer die dauer der aktion (17. november 1975 bis 13. maerz 1976) zehn sportlehrer und betreuer zur verfuegung.

anmeldungen fuer den kurs 1 werden am 11. november in der zeit von 14 bis 17 uhr in der kassenhalle der donauparkhalle entgegen-
genommen. fuer die uebrigen kurse muessen sich interessierte
bereits am 10. november von 14 bis 17 uhr in der donauparkhalle
anmelden. restkarten werden am 12. november nach 14 uhr vergeben.

die anmeldegebuehr, die auch die versicherungsgebuehr ent-
haelt, betraegt nur 40 schilling.

die trainingstage sind montag bis freitag von 14 bis 15.10 uhr
und von 15.10 bis 16.20 uhr. (karp)

k u l t u r :

=====

galerie alsergrund:

griechische menschen und landschaften

2 wien, 27.10. (rk) oelbilder von theodor a n g e l o s , dem
'singenden maler', bilden den inhalt einer ausstellung, die die
galerie alsergrund, 9, waehringer strasse 43, in ihren ausstel-
lungsraeumen bis einschliesslich 9. november jeden dienstag und
mittwoch von 14 bis 18 uhr und sonntag von 10 bis 12 uhr, zeigt.

zu sehen sind zum teil grossformatige impressionistische und
phantastische oelbilder - landschaften und menschen - aus der
griechischen heimat des kuenstlers.

die eroeffnung der ausstellung wurden von bezirksvorsteher
karl s c h m i e d b a u e r vorgenommen, dr. dieter s c h r a g e
sprach ueber den kuenstler und seine arbeiten. (z1)

0948

k o m m u n a l i n t e r n a t i o n a l :

=====

wien interessiert sich fuer neuen strassenbelag:
er soll verkehrsflaeche eisfrei halten

3 wien, 27.10. (rk) wenn ein neuartiger strassenbelag das haelt, was er verspricht, werden schneeglatte und eisbedeckte strassen in absehbarer zukunft der strassenreinigung nicht laenger kopfzerbrechen und arbeit bereiten. auf einer 1 kilometer langen strecke bei muenchen wird zur zeit ein strassenbelag getestet, der neuschnee sofort auftaut und glatteis gar nicht entstehen laesst. stadtbau- direktor dipl.-ing. anton s e d a hat die zustaeendigen fachdienst- stellen des magistrates - ma 48 - ma 28 - und ma 39 - angewiesen, mit den bayrischen behoerden kontakt aufzunehmen, die vorteile die- ses belages zu pruefen und bis mitte november einen bericht vorzu- legen. der neue ''wunderbelag'' besteht aus asphalt, vermischt mit dem vom augsburger strassenbauamt entwickelten salz ''verglimit'', das durch den abtrieb an der strassenoberflaeche frei wird. sollte sich der neue belag im dauertest bewaehren, will ihn die bayrische baubehoerde einfuehren und damit die herkoemmlische salzstreuung ersetzen. (quelle: die welt) (rp)

0950

L o k a l :

=====

eiserne hochzeit in favoriten

5 wien, 27.10. (rk) die eiserne hochzeit feiern franz und maria s c h e r z aus favoriten, neilreichgasse 68/15, am 27. oktober. beide sind echte wiener: franz scherz, ein ehemaliger kutscher, wurde am 7. september 1886, seine gattin maria am 14. dezember 1890 in wien geboren. von den drei kindern des ehepaares ist eines noch am leben, ausserdem haben franz und maria scherz zwei enkel.

mitglieder der bezirksvertretung favoriten haben dem jubelpaar zur eisernen hochzeit gratuliert und ein ehrengeschenk der stadtverwaltung ueberreicht. (hs)

1210

k o m m u n a l :

=====

ein jahr erfolgreiche versuche "tagesmuetter" und
"ganztagschule"

6 wien, 27.10. (rk) eine bilanz des ersten versuchsjahres beim modellversuch "tagesmuetter" und beim schulversuch "ganztagschule" zogen montag in einer pressekonferenz vizebuergermeisterin gertrude froehlich-sandner und stadtschulratspraesident hofrat dr. hermann schnell. beim modellversuch "tagesmuetter" begann die organisation kinderfreunde im auftrag des jugendamtes der stadt wien mit sieben muettern im herbst 1974 die arbeit. diese muetter betreuten in ihren wohnungen bis zu sechs fremde kinder, wobei noch bis zu zwei eigene dazukommen konnten. die kosten fuer den versuch trug mit rund 800.000 schilling das jugendamt der stadt wien. mit dieser neuen form der kinderbetreuung sollte einerseits dem mancherorts noch herrschendem mangel an kindergartenplaetzen abgeholfen werden, andererseits kindern die chance zur betreuung in kleineren gruppen gegeben werden. insgesamt wurden im ersten jahr 55 kinder betreut. es zeigte sich, dass in den inneren bezirken beziehungsweise in allzugrosser entfernung vom stadtrand (hadernsdorf) tagesmuetter nicht sehr grosse attraktivitaet besitzen, waehrend in den kinderreichen neusiedlungsgebieten starker andrang herrscht. es wird daher ab kommenden jaenner die zahl der tagesmuetter auf zehn erhoehrt, wobei die drei neuen tagesmuetter nicht von den kinderfreunden sondern von der frauenbewegung der oevp gestellt werden. im zuge der erfahrungen des ersten jahres hat sich aus dem modellversuch "tagesmuetter" in der grossfeldsiedlung ein spezielles konzept entwickelt, das ebenfalls fortgefuehrt wird: eine kleinkinderstube, in der muetter ihre kinder stundenweise oder maximal fuer einen tag abgeben koennen.

zum ganztagsschulversuch konnte ebenfalls eine positive bilanz gezogen werden. an allen vier versuchsschulen - zwei volks- und zwei hauptschulen - konnten sowohl eine leistungssteigerung als auch bessere soziale kontakte der kinder festgestellt werden. so zeigen sich die lehrer von dem verbesserten klima lehrer-schueler aber auch schueler-schueler begeistert. von den mehr als 300 schuelern der ganztagsvolksschulen im ersten jahr gab es keinen einzigen repetenten - gegenueber einem wiener durchschnitt von 2 prozent. hingegen traten von den volksschulabsolventen 50 prozent an

eine abs ueber - der durchschnitt lag 1975 knapp unter 40 prozent. aehnlich guenstig liegen die leistungssteigerungen auch bei den hauptschuelern.

erfreulicherweise zeigte sich bei der sozialen herkunft der kinder - die teilnahme am ganztagschulversuch erfolgt auf freiwilliger basis - uebereinstimmung mit dem durchschnitt der wiener schulen. auch das verhaeltnis berufstaetiger und nicht-berufstaetiger muetter entspricht dem wiener durchschnitt: 44 prozent der volksschueler und 51 prozent der hauptschueler hatten nicht-berufstaetige muetter. gerade diese eltern haben ihre kinder aus paedagogischen intentionen in die ganztagschule geschickt, weil sie sich von ihr mehr foerderung fuer ihr kind erwarten als sie selbst zu hause geben koennen. das interesse der eltern an dem neuen schultyp ist ueberaus gross: obwohl im heurigen schuljahr bereits zwei weitere schulen in den versuch einbezogen wurden, so dass jetzt bereits 1.252 plaetze zur verfuegung stehen, uebersteigt die nachfrage das angebot bei weitem. die stadt wien wird daher in den naechsten jahren den ausbau dieses schulversuches fortsetzen: in wenigen wochen wird mit der adaptierung einer schule im 11. bezirk fuer diesen zweck begonnen werden. (may)

(forts.mgl.)

L o k a l :

=====

kranzniederlegungen auf dem zentralfriedhof

7 wien, 27.10. (rk) buergermeister leopold g r a t z wird am kommenden freitag zwischen 14 und 15 uhr beim grabmal von buergermeister karl s e i t z , beim mahnmal fuer die opfer des faschismus, bei der bundespraesidentengruft und bei den denkmalen fuer die opfer der beiden weltkriege kraenze niederlegen.

geehrte redaktion,

zu ihrer information teilen wir ihnen das genaue programm der kranzniederlegungen auf dem zentralfriedhof mit: 14 uhr treffpunkt 3. tor, 14.05 uhr grabmal karl seitz, 14.15 uhr mahnmal fuer die opfer des faschismus, 14.20 uhr bundespraesidentengruft, 14.35 uhr kriegsopferdenkmal des 1. weltkrieges, 14.40 uhr kriegsopferdenkmal des 2. weltkrieges. (st1)

1340